



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Weisenau

am 30.01.2013

Anwesend

- Vorsitz

Kehrein, Ralf

- Ortsbeiratsmitglieder

Bürmann, Peter
Claus, Michael (Urkundsperson)
Ehrlich, Christel
Gebhardt, Sylke Karin
Herrgen, Heribert
Jürschik, Jan
Kunkel, Marianne
Plum, Martin
Schmidt, Winfried
Viering, Christian
Werner, Hansi jun. (Urkundsperson)
Wöhrlin, Annette

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Egner, Herbert

- Schrifführung

Mohr, Hans-Willi

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Rövekamp, Werner

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Bürgerbeteiligung für Konzept Friedrich-Ebert Schule/Schillerschule (SPD)
4. Zukunft der Schulstandorte (CDU)
2. Regelung zur Nutzung des Gehsteigs (SPD)
3. Hinweis auf Tanzplatz am Leinpfad (CDU)

Anfragen

5. Umweltzentrum (SPD)
6. Informationsveranstaltung am 29.11.12 (CDU)
7. Sachstandsberichte
 - 7.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1664/2012 ödp Ortsbeirat Mainz-Weisenau
 - 7.2. Sachstandsbericht zu Antrag 0893/2012, CDU und 0893/2012/1 Bündnis 90 Die Grünen
 - 7.3. Sachstandsbericht zu Antrag 1668/2012 der Ortsbeiratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mainz-Weisenau
 - 7.4. Sachstandsbericht zu Antrag 1400/2012 Bündnis 90/ Die Grünen; Ortsbeirat Mainz-Weisenau
 - 7.5. Sachstandsbericht zu Antrag 1949/2012 Ortsbeirat Mainz-Weisenau BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN
 - 7.6. Sachstandsbericht zu Antrag 1660/2012 der SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
8. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 8.1. Bundestagswahl 2013; "Barrierefreier Zugang zu Wahlbüros" hier: Stimmbezirk 7105, Wahllokal Friedrich-Ebert-Schule
 - 8.2. Baumaßnahmen der Stadtwerke im "W 98" und "W 100"
 - 8.3. Verkehrsangelegenheit, hier: Dora-Scherf-Stzraße
 - 8.4. Mitteilungen des Vorsitzenden
9. Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates
10. Einwohnerfragestunde
 - 10.1. Verkehrssituation in der Portlandstraße

10.2. Zukunft von Schillerschule und Friedrich-Ebert-Schule

b) nicht öffentlich

11. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
12. Bauleitplanverfahren "W102" (Planstufel)
13. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Weisenau mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen ist.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates ist gegeben.

Auf Anregung von Herrn Herrgen werden die Punkte 1 und 4 gemeinsam behandelt.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Bürgerbeteiligung für Konzept Friedrich-Ebert Schule/Schillerschule (SPD)**
Vorlage: 0173/2013

Punkt 4 **Zukunft der Schulstandorte (CDU)**
Vorlage: 0180/2013

Diese beiden Punkte werden gemeinsam behandelt.

Für die SPD begründet Frau Ehrlich unter Hinweis auf die Möglichkeiten der Bürgerbeteiligungen und Einwohnerversammlungen den Antrag gemäß der Vorlage.

Herr Herrgen nimmt zu dem Antrag der CDU Stellung und hält es für sinnvoll, als ersten Schritt ein Konzept für die künftige Nutzung beider Schulen zu entwickeln und dem Ortsbeirat vorzustellen.

Herr Ortsvorsteher Kehrein spricht ebenfalls von bedeutenden, zukunftsweisenden Entscheidungen für Mainz-Weisenau, die mit sehr viel Sorgfalt getroffen werden sollten. Im Rahmen einer entsprechenden Bürgerbeteiligung sollten alle Interessierten und Betroffenen in den Planungsprozess eingebunden werden.

Herr Viering bittet, den Antrag der SPD dahingehend zu erweitern, dass bei der Durchführung der Bürgerbeteiligung alle Bevölkerungsgruppen einbezogen werden und vor allem auch Kinder und Jugendliche entsprechende Beteiligungsmöglichkeiten erhalten.

Einschließlich der von Herrn Viering vorgetragenen Ergänzung von *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* stimmen die Ortsbeiratsmitglieder einstimmig den beiden Anträgen zu.

Punkt 2 **Regelung zur Nutzung des Gehsteigs (SPD)**
Vorlage: 0175/2013

Der Antrag der SPD wird von Herrn Werner gemäß der Vorlage begründet mit der Intention, den ursprünglichen Zustand wiederherzustellen und den Gehsteig in der Wormser Straße zwischen Hohlstraße und Zollgasse ausschließlich den Fußgängerinnen und Fußgängern wieder zur Verfügung zu stellen.

Herr Herrgen und Herr Viering sehen es für problematisch an, wenn die Fahrradfahrerinnen

und Fahrradfahrer wieder auf die viel befahrene Wormser Straße ausweichen müssen.

Den Kompromissvorschlag von Herrn Herrgen, dass die Fahrradfahrer und -innen in diesem Teilstück absteigen und ihr Fahrrad auf dem Bürgersteig schieben sollen, findet nach der Auffassung der übrigen Ortsbeiratsmitglieder kaum Akzeptanz.

Herr Egner gibt zu bedenken, dass wegen des sehr schmalen Gehweges auch die Fahrradfahrer und -innen nicht ganz ungefährdet sind.

Herr Ortsvorsteher Kehrein weist noch einmal auf die unmittelbar angrenzenden Haus-
eingänge hin und erinnert daran, dass es vor der gemeinsamen Nutzung des Gehweges keine Probleme gab.

Nach kurzer weiterer Aussprache stimmen die Ortsbeiratsmitglieder dem Antrag einstimmig mit 10 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen zu.

Punkt 3 **Hinweis auf Tanzplatz am Leinpfad (CDU)**
Vorlage: 0176/2013

Herr Herrgen begründet für die CDU den Antrag gemäß der Vorlage und weist darauf hin, dass dieser zum Ziel hat, den Tanzplatz und das Weisenauer Unterdorf wieder mehr zu beleben und die gewerbliche Infrastruktur zu stärken. Die Gewerbetreibenden seien sicherlich bereit, das Projekt finanziell zu unterstützen.

Herr Ortsvorsteher Kehrein weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass er bereits im Jahr 2010 in der gleichen Angelegenheit mit dem Stadtplanungsamt in Verbindung stand und auf die Möglichkeit der Anbringung von Hinweisschildern hingewiesen hat. Mit dem heutigen Antrag könne man seinen Bemühungen noch einmal entsprechenden Nachdruck verleihen.

Frau Ehrlich schlägt vor, wegen einem möglichen Wechsel der Eigentumsverhältnisse die Hinweisschilder in Form von Piktogrammen zu gestalten.

Herr Egner bittet die Verwaltung einmal zu prüfen, inwieweit die Hinweisschilder auf die Weinbaubetriebe in Mainz-Hechtsheim an der Ecke Alte Mainzer Straße / Am Kartäuserhof als Vorbild dienen können.

Einschließlich der vorgetragenen Hinweise und Anregungen stimmen die Ortsbeiratsmitglieder dem Antrag einstimmig zu.

Anfragen

Punkt 5 **Umweltzentrum (SPD)**
Vorlage: 0182/2013

Von der Anfrage und der Stellungnahme der Verwaltung vom 25.01.2013 nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Die antragstellende Partei behält sich vor, eventuelle Zusatzfragen in der nächsten Sitzung an die Verwaltung zu richten.

Punkt 6 **Informationsveranstaltung am 29.11.12 (CDU)**
Vorlage: 0183/2013

Der Ortsbeirat nimmt die Anfrage und die Stellungnahme der Verwaltung vom 30.01.2013 zur Kenntnis.

Die anfragestellende Fraktion behält sich ebenfalls vor, ggf. Zusatzfragen in der nächsten Sitzung an die Verwaltung zu richten.

Punkt 7 **Sachstandsberichte**

Punkt 7.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 1664/2012 ödp Ortsbeirat Mainz-Weisenau**
hier: Regelmäßige Einwohnerversammlungen
Vorlage: 0048/2013

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes der Verwaltung vom 30.01.2013.

Punkt 7.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 0893/2012, CDU und 0893/2012/1 Bündnis 90 Die Grünen**
Punkt 9.1 Parkmöglichkeiten auf dem Tanzplatz
Vorlage: 1213/2012
Vorlage: 0078/2013

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes der Verwaltung vom 16.01.2013.

Punkt 7.3 **Sachstandsbericht zu Antrag 1668/2012 der Ortsbeiratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mainz-Weisenau**
hier: Versammlungsraum in der Kita Am Großberg
Vorlage: 0130/2013

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes der Verwaltung vom 21.01.2013.

Punkt 7.4 **Sachstandsbericht zu Antrag 1400/2012 Bündnis 90/ Die Grünen; Ortsbeirat Mainz-Weisenau**
hier: DHL-Packstation im Stadtteil Mainz-Weisenau
Vorlage: 0231/2013

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes der Verwaltung vom 29.01.2013.

Punkt 7.5 **Sachstandsbericht zu Antrag 1949/2012 Ortsbeirat Mainz-Weisenau**
BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN
hier: MVG-Ticketautomat Haltestelle Alter Friedhof
Vorlage: 0241/2013

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes der Verwaltung vom 30.01.2013.

Punkt 7.6 **Sachstandsbericht zu Antrag 1660/2012 der SPD Ortsbeiratsfraktion**
Mainz-Weisenau;
hier: Tiefbrunnen am Großberg
Vorlage: 2044/2012

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes der Verwaltung vom 02.01.2013.

Punkt 8 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 8.1 **Bundestagswahl 2013; "Barrierefreier Zugang zu Wahlbüros" hier:**
Stimmbezirk 7105, Wahllokal Friedrich-Ebert-Schule

Herr Ortsvorsteher Kehrein nimmt Bezug auf ein Schreiben der Verwaltung vom 21.12.2012, Az.: 12 18 02 13 11, in o. g. Angelegenheit.

Der Vorsitzende und der gesamte Ortsbeirat halten es für sinnvoll, das Wahllokal in der Friedrich-Ebert-Schule zu belassen. Es wird darauf hingewiesen, dass das Athletikzentrum nur über „Umwege“ erreichbar und deshalb von seiner Lage her nicht einfach aufzufinden ist, wie die jedem Wähler bekannte Friedrich-Ebert-Schule.

Aus den Reihen des Ortsbeirates wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass auch in der Vergangenheit bei Wahlen behinderte Bürgerinnen und Bürger ihre Stimme in der Friedrich-Ebert-Schule abgeben konnten. Das Wahllokal sollte daher auch in Zukunft in der Friedrich-Ebert-Schule verbleiben und mit einfachen Hilfsmitteln (z. B. flexible Rampe) die Barrierefreiheit sichergestellt werden.

Punkt 8.2 **Baumaßnahmen der Stadtwerke im "W 98" und "W 100"**

Herr Ortsvorsteher Kehrein unterrichtet die Ortsbeiratsmitglieder darüber, dass auch im Jahr 2013 wieder Tiefbaumaßnahmen geplant sind und er den Ortsbeirat nach

Rücksprache mit Herrn Sauerwein von den Stadtwerken über die genauen Termine und betroffenen Straßenzüge unterrichten wird.

Punkt 8.3 **Verkehrsangelegenheit, hier: Dora-Scherf-Straße**

Der Vorsitzende unterrichtet die Ortsbeiratsmitglieder darüber, dass sich die Anliegerinnen und Anlieger aus der Dora-Scherf-Straße dafür ausgesprochen haben, die Straße als Spielstraße auszuweisen. Er weist darauf hin, dass es sich um eine reine Anliegerstraße handelt und kein Durchgangsverkehr herrscht. Außerdem würden viele Kinder diese Straße benutzen.

Nach kurzer Aussprache kommt der Ortsbeirat überein, sich die Dora-Scherf-Straße im Rahmen eines Ortstermins mit der Verkehrskommission anzusehen.

Herr Ortsvorsteher Kehrein wird kurzfristig - in Absprache mit der Verwaltung - einen Ortstermin anberaumen und die Fraktionssprecher und -innen hierzu einladen.

Punkt 8.4 **Mitteilungen des Vorsitzenden**

Herr Ortsvorsteher Kehrein weist auf Folgendes hin:

- Der Vorsitzende hat auch im Namen des Ortsbeirates dem ASV Mainz 88 für die Deutsche Ringer-Mannschaftsmeisterschaft herzlich gratuliert und eine persönliche Spende überreicht.
- Die Anwohner vom Tanzplatz haben sich über die mangelnde Reinigung und das triste Erscheinungsbild beklagt.

Auf Vorschlag von Herrn Ortsvorsteher Kehrein wird man bei der im Frühjahr stattfindenden Begehung wegen der dortigen Parkplatzfrage sich auch damit beschäftigen, wie das gesamte Areal aufgewertet werden kann.

- Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen davon Kenntnis, dass der Briefkasten gegenüber der Ortsverwaltung in Abstimmung mit der Post und der Verwaltung versetzt und an dem Gebäude der Ortsverwaltung, Tanzplatz 3, angebracht wird.

Punkt 9 **Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates**

Aus den Reihen des Ortsbeirates werden folgende Hinweise und Anregungen vorgetragen:

1. Herr Werner regt an, Teile der Hanns-Dieter-Hüsch-Brücke offiziell für „Graffiti-Kunst“ zur Verfügung zu stellen und den Ortsbeirat vorab zu unterrichten, welche Art von Kunst geplant ist.

2. Herr Werner moniert zum wiederholten Male den Zaun entlang der Bahnlinie in der Wormser Straße, der nicht im Sinne der Stadtbildpflege sein dürfte und die Einfahrtssituation in die Landeshauptstadt Mainz verschandele.
3. Nach Auskunft von Herrn Werner werde in letzter Zeit ein Großteil der Wormser Straße an der Ausfahrt der Firma Meinhardt (Zementwerke) durch ein- und ausfahrende Lkws verschmutzt.

4. Frau Ehrlich weist auf den stark verschmutzten Eingangsbereich der Straße im Leimen / Ecke Heiligkreuzweg hin.
5. Frau Ehrlich bittet um Mitteilung, inwieweit die im Rahmen der Nachverdichtung im Neubaugebiet „W 98“ entfernten Bäume (hinterer Bereich des Bettelpfades auf der linken Seite Richtung Friedhof) wieder ersetzt werden.
6. Herr Bürmann bittet um Auskunft, wer für die Schneeräumung im Schwester-Mathilde-Weg zuständig ist, da dieser von vielen älteren Leuten frequentiert wird und nur ein 30 bis 40 cm breiter Streifen geräumt wurde.
7. Die vier Absperrgitter beim ehemaligen Schlecker-Markt an der Ecke Portlandstraße / Bleichstraße sollten nach der Auffassung von Herrn Bürmann aufgrund der zwischenzeitlich abgeschlossenen Baumaßnahme ebenso entfernt werden wie das WC-Häuschen an der Ecke Radweg / Paul-Gerhardt-Weg.
8. Nach der Auffassung von Herrn Egner sollte sich die Verkehrskommission einmal mit den unmittelbar an den Bürgersteig angrenzenden Ein- und Ausfahrten der Anwesen in der Wormser Straße beschäftigen und nach Lösungsmöglichkeiten suchen, wie die Situation entschärft werden kann, da es besonders beim Herausfahren oftmals zu gefährlichen Verkehrssituationen mit vorbeilaufenden Fußgängerinnen und Fußgängern - aber auch Radfahrerinnen und Radfahrern - kommt.
9. Herr Plum bittet die Verwaltung um Mitteilung, inwieweit die vom Wirtschaftsbetrieb vorgeschlagenen Verbesserungsmaßnahmen in Bezug auf die neuralgischen Punkte bei Starkregenereignissen, wie z. B. im Bereich des Bretzenheimer Weges, zwischenzeitlich umgesetzt wurden.
10. Frau Wöhrlin bemängelt, dass in diesem Jahr das Räumen von Schnee und Eis nur schleppend voranging oder zum Teil gar nicht durchgeführt wurde, wie z. B. auch in großen Teilen des Volksparks. Es seien zum Teil gefährliche Eisflächen vorhanden gewesen, die Ursache für viele Stürze waren.
11. Auf die Frage von Herrn Herrgen, wann die Schaukästen am Zaun der Schillerschule entfernt werden, teilt Herr Ortsvorsteher Kehrein, dass vor Kurzem ein Ortstermin stattgefunden hat und zurzeit Gespräche mit der Denkmalpflege geführt werden, um eine einvernehmliche Lösung herbeizuführen.
Herr Herrgen bemängelt, dass diesbezüglich immer noch keine endgültige Entscheidung getroffen wurde.

Punkt 10 **Einwohnerfragestunde**

Punkt 10.1 **Verkehrssituation in der Portlandstraße**

Herr Mößmer, Schulleiter der Schillerschule, bittet das Verkehrsüberwachungsamt, besonders in den Vormittagsstunden in der Zeit vom 08.00 bis 11.00 Uhr einmal Geschwindigkeitskontrollen in der Portlandstraße durchzuführen. Außerdem komme es vor der Schule des Öfteren zu gefährlichen Verkehrssituationen, wenn die stadtein- und -auswärts fahrenden Busse gleichzeitig ankommen, die Kinder bei Grün über die Straße gehen und zwischen den beiden Bussen immer noch Zweiradfahrer durchfahren. Diesbezüglich sollte nach Lösungen gesucht werden, um künftig solche Gefahrensituationen möglichst auszuschließen.

Punkt 10.2 Zukunft von Schillerschule und Friedrich-Ebert-Schule

Herr Mößmer, Schulleiter der Schillerschule, geht ausführlich auf das o. g. Thema ein und bedankt sich für die einhellige Meinung des Ortsbeirates in o. g. Angelegenheit und über die unter Punkt 1 und 4 der Tagesordnung gefassten Beschlüsse.

Herr Mößmer weist in diesem Zusammenhang auf den gebäudetechnisch sehr guten Zustand der Schillerschule einschließlich der Außenanlagen hin, in der sich alle Nutzer sehr wohlfühlten. Er wird sich ebenso wie der Ortsbeirat für ein akzeptables und einvernehmliches Nutzungskonzept stark machen.

Ende der Sitzung: 20:10 Uhr

gez. Ralf Kehrein
.....
Vorsitz

gez. Hans-Willi Mohr
.....
Schrifführung

gez. Hansi jun. Werner
.....
Urkundsperson

gez. Michael Claus
.....
Urkundsperson